Beschlussvorschlag

Sitzung: **Gemeindevertretung Süderbrarup**

Datum der Sitzung: **01.10.2019**

Tagesordnungspunkt 7: Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Herstellung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge an den 4 Standorten

---

Sachverhalt:

Im Februar wurde bei der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleitungen (BAV) eine Förderung für die Errichtung von öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge beantragt. Die Zuwendung für die Errichtung von 4 Ladesäulen mit jeweils 2 Ladepunkten wurde mit Bescheid vom 08.08.2019 bewilligt. Die Förderquote beträgt 40 % der förderfähigen Nettokosten. Das dem Zuwendungsantrag zugrundeliegende Angebot hat wegen Zeitablauf seine Gültigkeit verloren. Da vergaberechtlich mindestens 3 Vergleichsangebote erforderlich sind, wurde die Ladeinfrastruktur erneut ausgeschrieben.

Das wirtschaftlichste Angebot hat Bernd von Hören, Elektrotechnik, aus Süderbrarup abgegeben. Mit 42.766,22 € brutto liegt es noch unter dem ursprünglichen Angebot für den Förderantrag. Zusätzlich entstehen noch Kosten für die Strom-Hausanschlüsse bei der Schleswig-Holstein Netz AG als alleinigem Anbieter. Im Haushalt 2019 sind 50.000,00 € für die Errichtung von E-Ladeinfrastruktur bereitgestellt. Da die Gemeinde Süderbrarup bereits in den Bereichen Wasserwerk, Freibad und Photovoltaikanlage tätig ist, fällt sie nicht unter die Kleinunternehmerregelung zur Umsatzsteuer. Daher ist ein Vorsteuerabzug möglich.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder Gemeindevertretung nehmen den vorliegenden Sachverhalt zur Auftragsvergabe für die Ladeinfrastruktur zur Kenntnis und beschließen, den Auftrag für 42.766,22 € brutto an Bernd von Hören, Elektrotechnik, zu vergeben. Der Bürgermeister wird ermächtigt für den Strom-Hausanschluss die Schleswig-Holstein Netz AG zu beauftragen.

17.09.2019 / Nissen